



Jahresbericht Technischer Leiter KW

Vereinsjahr 2015 - 16

Von Martin Spreng, HB9AUR

Der Betrieb und der Ausbau des E-Mail Gateways HB9AK auf dem Landstuhl in Neuenegg BE waren auch im vergangenen Jahr Schwerpunkt unserer Aktivität auf KW.

Schon Ende 2015 konnten wir für das 30m Band den bisherigen TRX IC-718 mit dem neu beschafften TS-590SG ersetzen. Gleichzeitig rüsteten wir den 40/80m TRX mit einem SCS-Tracker auf, um auch auf diesen Bändern die Betriebsart «Robust Packet-Radio» anbieten zu können.

Infolge der geringeren Sonnenaktivität hat sich die Nutzung von HB9AK zu den tieferen Bändern verschoben. Häufig war auf 40m das höchste Verkehrsaufkommen zu verzeichnen. Wir haben daher im August das Anlage-Konzept dahingehend verbessert, dass neu das 40m-Band von einem dedizierten TRX auf fester QRG bedient wird. Dieser kann somit jeden Anruf umgehend beantworten. Dazu mussten die bisher parallel gespeisten 80m und 40m Dipole separiert werden. Ausserdem waren neue Bandpass-Filter für diese Bänder zu bauen und in die Antennenleitungen einzufügen. Das 80m Band wird nun von demjenigen TRX bedient, welcher auch die 17m und 15m QRGs scannt.

Die Vertikal-Antenne AV-620 zuoberst auf dem Versatower hatte schon seit einiger Zeit etwas Schlagseite. Bei einer Kontrolle zeigte sich dann, dass diese elektrisch ausgezeichnete Antenne den mechanischen Ansprüchen an exponierter Lage nicht gewachsen ist. Sie wurde zunächst durch einen 20m Draht-Dipol ersetzt, und etwas später durch einen starren Rohr-Dipol - wiederum an der Spitze des Versatowers.

Kurz vor Ende des Vereinsjahres traf eine Anerkennungstafel der «Amateur Radio Safety Foundation, Inc.» ein, mit welcher sich diese Organisation für die langjährige Unterstützung und den zuverlässigen Betrieb des WINLINK E-Mail Systems durch HB9AK bedankt.

Als weiterer Ausbauschnitt im Zusammenhang mit WINLINK haben wir mit dem Aufbau eines Gateways für einen Höhenstandort im 10m- und 2m-Band begonnen. Er wird über eine Notstromversorgung mit langer Überbrückungsdauer verfügen und soll weite Teile des Mittellandes sowie grenznahe Gebiete abdecken.

2.11.2016

Martin Spreng, HB9AUR